VPN

Anna



1 Inhalt

2	Einleitung	. 1
3	Namensschema	. 1
4	Netzwerkplan	. 2
5	IP-Konzept	. 2
6	Ports	. 2
7	Gerätebeschreibung	. 2
8	Installation / Konfiguration	. 2
9	Testen	
9	.1 Testprotokoll	
Abb	ildung 1: Netzwerkplan	. 2
Abb	ildung 2: Konfiguration Server	. 2
Abb	ildung 3: Konfiguration Client	. 3
Tab	elle 1: Namensschema	. 1
Tab	elle 2:IP-Konzept	. 2
	elle 3: Ports	
	elle 4: Gerätebeschreibung	
	elle 5:Test 1	
	elle 6:Test 2	
Tah	alla 7:Tastprotokoll	1

2 Einleitung

Ich setzen einen VPN-Server mit Wireguard auf und verbinden einen lokalen Client damit. Das VPN schützt den Datenverkehr im Internet. Zuerst richten wir den Server auf vivaldi.daffre.com ein und erstellen individuelle Benutzer. Dann installieren wir Wireguard auf dem Server und einem lokalen Client. Nach erfolgreicher Verbindung überprüfen wir den Handshake, die Netzwerkadapter und leiten den gesamten Traffic über den Tunnel. Wir nutzen Wireguard wegen seiner Einfachheit und Effizienz.

3 Namensschema

VPN-Server	wghost12
Client	LNX-CNT

Tabelle 1: Namensschema



4 Netzwerkplan

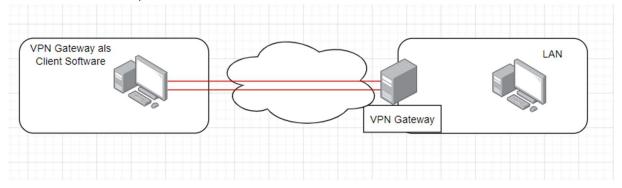


Abbildung 1: Netzwerkplan

5 IP-Konzept

Gerätetyp	Art	IP-Adresse
VPN-Server	Statisch	192.168.5.112/24
Linux-Client	DHCP	

Tabelle 2:IP-Konzept

6 Ports

SSH-Port	VPN Port	
824	51821	

Tabelle 3: Ports

7 Gerätebeschreibung

Gerätetyp	Hostname Service	
VPN-Server	wghost12	Linux Server/Wireguard
Linux-Client	LNX-CNT	Linux Server

Tabelle 4: Gerätebeschreibung

8 Installation / Konfiguration

```
[interface]
PrivateKey=eLynxRBskqWwv0FNLZ89c5ZqsyQIpubUdEEIeX8rwUI=
Address=10.0.0.1/8
SaveConfig=true
Postup=iptables -A FORWARD -i wg0 -j ACCEPT; iptables -t nat -A POSTROUTING -o eth0 -j MASQUEP
Postdown=iptables -D FORWARD -i wg0 -j ACCEPT; iptables -t nat -D POSTROUTING -o eth0 -j MASQNEP
ListenPort=51822
```

Abbildung 2: Konfiguration Server

Hier sieht man welche Konfigurationen bei dem Server vorgenommen wurde.



```
Interface]
Address = 10.0.0.2/8
SaveConfig = true
.istenPort = 35320
FwMark = 0xca6c
PrivateKey = sGh32raw8i7mNpC6cy1YqrJKZtV8u/rCh02oppYyEWw=

Peer]
PublicKey = SBgqlMJaac+74c+SaIDmPbGE1Dit4+x9cxEIhUalc3E=
AllowedIPs = 0.0.0.0/0
Endpoint = 77.56.3.149:51822
PersistentKeepalive = 30
```

Abbildung 3: Konfiguration Client

Hier sehen wir welche Konfigurationen bei dem Client vorgenommen wurde.

9 Testen

ID	T01
Testfall	Verbindung von Client zu VPN Server
Host	LNX-CNT
Beschreibung	Der LNX-CNT sollte sich mit dem wghost12 Verbindung aufbauen können
Testmethoden/ Testschritte	Ich sollte beide Server pingen können und den Handshake mit «sudo wg» sicher sein das er stattgefunden hat.
Erwartetes Ergebnis	Der Handshake hat stattgefunden.

Tabelle 5:Test 1

ID	Т02



Testfall	Der ganze Traffic über die VPN Verbindung leiten	
Host	LNX-CNT	
Beschreibung	Es sollte alles was der LNX-CNT macht über den wghost12 geleitet werden	
Testmethoden/ Testschritte	Ich pinge 8.8.8.8 auf dem LNX-CNT	
Erwartetes Ergebnis	Wenn der Ping erfolgreich Pakete ausgetauscht hat, hat es funktioniert.	

Tabelle 6:Test 2

9.1 Testprotokoll

Nr.	Person	Datum	Test Name	Ergebnis
T01	AN	06.06.2024	Verbindung von Client zu VPN Server	Erfolgreich
Т02	AN	06.06.2024	Der ganze Traffic über die VPN Verbindung leiten	Nicht erfolgreich

Tabelle 7:Testprotokoll